



**Landesamt für Landwirtschaft  
Lebensmittelsicherheit und Fischerei  
Mecklenburg-Vorpommern**

- Pflanzenschutzdienst -  
Graf-Lippe-Straße 1, 18059 Rostock

Telefon: 0381/4035-448  
Telefax: 0381/4922665  
thilo.busch@lallf.mvnet.de

Rostock, 28.06.2017  
Bearbeiter: Thilo Busch

**Blattlauswarndienst/ Nr. 8-2017**

- Gegenüber der Vorwoche gab es nur einen leichten Anstieg der Frühjahrsflugaktivität wirtschaftlich bedeutender Blattlausarten.
- In den Ackerbaukulturen hat es zur Vorwoche keine Befallszunahme gegeben. Lokale Starkniederschlagsereignisse und Nützlingsfraß trugen im Wesentlichen dazu bei.
- Zuckerrüben sind landesweit nicht durch Blattlausbefall gefährdet.
- In Leguminosen dürfte die Möglichkeit einer starken Virusausbreitung durch die anhaltend schwache Befallslage von Virusvektoren gebannt sein.
- Die Mehligke Kohlblattlaus – *Brevicoryne brassicae* ist an weiteren Gelbschalengang - Standorten beobachtet worden.
- Für Pflanzkartoffelbestände wird die derzeitige Virusübertragungsfahr als gering eingeschätzt

Die Wetteraussichten, mit zunehmend regnerischer und kühlerer Witterung, lassen einen stärkeren Aufschwung des Blattlausbefalls kaum erwarten. Die Populationsentwicklung wird nur langsam voranschreiten und weiterhin von zahlreichen Gegenspielern beeinflusst.

Blattläuse in Pflanzkartoffeln

Die Flugaktivität von Kartoffelblattläusen sowie die Ergebnisse der 50-Blattmethode lagen weiterhin deutlich unterhalb der langjährigen Mittelwerte. Das Gefährdungspotential durch nicht auf Kartoffeln siedelnde potentielle PVY-Vektoren ist anhaltend schwach. Intensive Selektion steht bei den Maßnahmen weiterhin an erster Stelle.

Blattläuse im Getreide

Die Flugaktivität von Getreideblattläusen ist anhaltend schwach. Der Blatt- bzw. Ähren-/ Rispenbefall durch Getreideblattläuse hat landesweit kaum eine Bedeutung. Nur bei der Überschreitung von Bekämpfungsrichtwerten (BRW) sind Maßnahmen gerechtfertigt. Ein routinemäßiges Zumischen von Insektiziden bei abschließenden Fungizidmaßnahmen entspricht nicht den Regeln der "Guten Fachlichen Praxis" und fördert die Gefahr von Insektizidresistenzen.

Getreide- Blattläuse als Direkt- schaderreger	Ähre bzw. Rispe	Winterweizen	BBCH (65)-69	60 - 80 % befallene Ähren bzw. 3 - 5 Blattläuse je Ähre
		Sommergerste, Hafer	BBCH 61-71	60 - 80% befallene Ähren bzw. Rispen

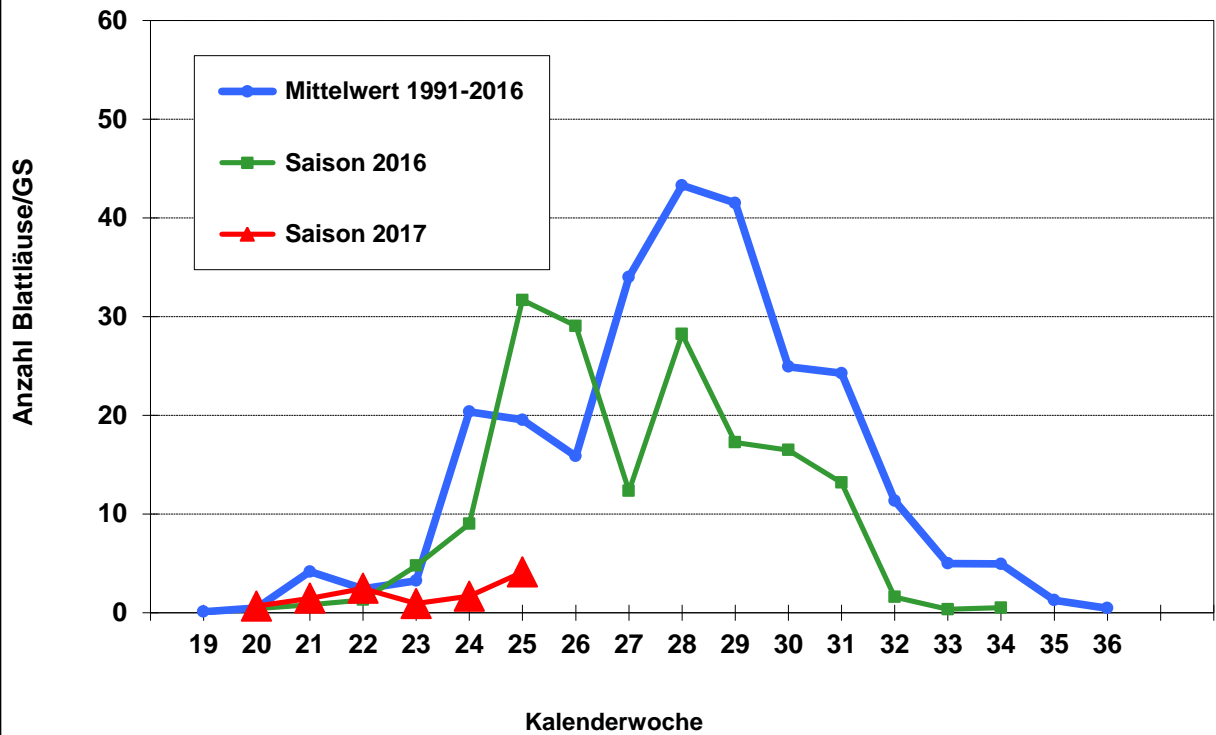
Blattläuse in Zuckerrüben

Anhaltend relativ schwache Flugaktivität und nur sehr vereinzelt geringer Befall.

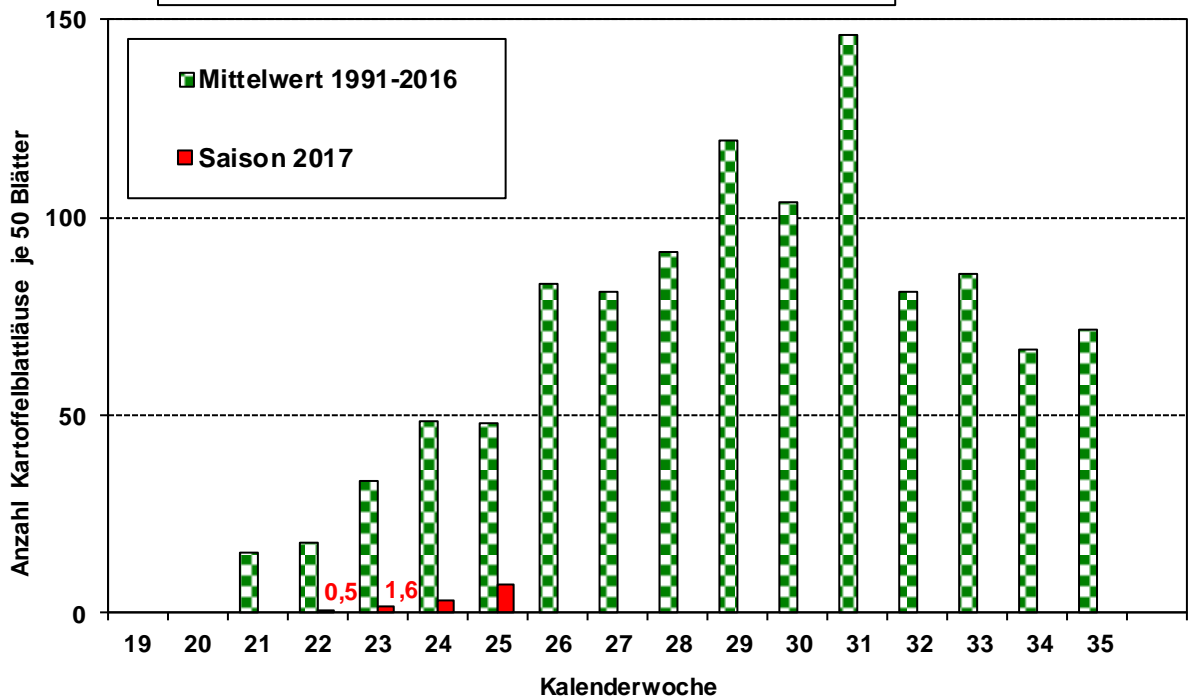
Im Auftrag gez. Busch

## Flugaktivität Kartoffelblattläuse in M-V - Saison 2017

Grüne Pfirsichblattlaus/ Grünstreifige Kartoffellaus/ Gefleckte Kartoffellaus/  
Faulbaumlaus/ Kreuzdornlaus



## Kartoffelblattläuse (50-Blattmethode) in M-V - Saison 2017-



## Gelbschalenfänge (25. Kalenderwoche)

Standort	Kreis	Kultur	Anzahl Blattläuse je Gelbschale/ 19.06.2017														
			MYZ PER	APH NAS	APH FRA	AUL SOL	MAC EUP	BRA HEL	PHO HUM	APH FAB	ACY PIS	BRE BRA	RHO PAD	SIT AVE	MET DIR	sonst. BL	
Breesen	Demmin	Kartoffeln		2	2					4,5	8,5		0,5			1	6
Bütow	Müritz	Kartoffeln		0,5						4	1						
Gülzow	Güstrow	Kartoffeln		2	4				1	0,5	10,5	0,5	1			1	6,5
Hohenbrünzow	Demmin	Kartoffeln								0,5	1,5					0,5	2
Stretense	Ostvorpommern	Kartoffeln		1	0,5					3,5	6					0,5	2,5
Stolpe	Ostvorpommern	Kartoffeln									0,5						
Ranzin	Ostvorpommern	Kartoffeln		1	1						3,5						3,5
Kemnitz	Ostvorpommern	Kartoffeln			1			0,5		1	2				0,5		16
Gransebieth	Nordvorpommern	Kartoffeln			0,5						3,5		0,5				1,5
Böhlendorf	Nordvorpommern	Kartoffeln			0,5				0,5		0,5						2,5
Groß-Lüsewitz	Bad-Doberan	Kartoffeln		2	1			0,5		1	4,5					0,5	4
Rostock	Rostock	Kartoffeln		1,5	3				1,5	2,5	2,5			1			8

Standort	Kreis	Kultur	Anzahl Blattläuse je Gelbschale/ 22.06.2017														
			MYZ PER	APH NAS	APH FRA	AUL SOL	MAC EUP	BRA HEL	PHO HUM	APH FAB	ACY PIS	BRE BRA	RHO PAD	SIT AVE	MET DIR	sonst. BL	
Breesen	Demmin	Kartoffeln	1	1	3					5	8		1,5	3		1,5	8
Bütow	Müritz	Kartoffeln															
Gülzow	Güstrow	Kartoffeln	0,5		1				0,5	0,5	7,5	1,5				0,5	4
Hohenbrünzow	Demmin	Kartoffeln															
Stretense	Ostvorpommern	Kartoffeln															
Stolpe	Ostvorpommern	Kartoffeln											0,5				
Ranzin	Ostvorpommern	Kartoffeln		0,5	5				0,5		10	0,5				3	3,5
Kemnitz	Ostvorpommern	Kartoffeln															
Gransebieth	Nordvorpommern	Kartoffeln		1							1						1,5
Böhlendorf	Nordvorpommern	Kartoffeln								1	0,5					0,5	1,5
Groß-Lüsewitz	Bad-Doberan	Kartoffeln		2,5	2,5				0,5	1	0,5			0,5		0,5	4
Rostock	Rostock	Kartoffeln		5	1,5			0,5	1	1	2		0,5			1	3

## 50-Blatt-Methode/ Kartoffeln/ ohne Insektizid (24. Kalenderwoche)

Standort	Kreis	MYZPER		APHNAS		APHFRA		AULSOL		MACEUP		sonst. BL
		Anzahl BL	dav. Anz. Gefl/Ny	Anzahl BL	dav. Anz. Gefl/Ny	Anzahl BL	dav. Anz. Gefl/Ny	Anzahl BL	dav. Anz. Gefl/Ny	Anzahl BL	dav. Anz. Gefl/Ny	
Gr. Lüsewitz	Bad-Doberan			9	2/-							3
Rostock	Rostock			18	3/-					2	1/-	2
Böhlendorf	N-Vorpommern			1								1
Gransebieth	N-Vorpommern											
Kemnitz	O-Vorpommern											
Ranzin	O-Vorpommern			4								
Bütow	Müritz											
Crivitz	Parchim			11								

MYZPER = Grüne Pfirsichblattlaus (*Myzus persicae*)  
 APHNAS = Kreuzdornlaus (*Aphis nasturtii*)  
 APHFRA = Faulbaumlaus (*Aphis frangulae*)  
 AULSOL = Gefleckte Kartoffellaus (*Aulacorthum solani*)  
 MACEUP = Gestreifte Kartoffellaus (*Macrosiphum euphorbiae*)  
 BRAHEL = Kleine Pflaumenlaus (*Brachycaudus helichrysi*)  
 PHOHUM = Hopfenblattlaus (*Phorodon humuli*)

APHFAB = Schwarze Bohnen- oder Rübenlaus (*Aphis fabae*)  
 ACYPIS = Erbsenblattlaus (*Acyrtosiphon pisum*)  
 BREBRA = Mehliges Kohlblattlaus (*Brevicoryne brassicae*)  
 RHOPAD = Traubenkirschenlaus (*Rhopalosiphum padi*)  
 SITAVE = Große Getreideläus (*Sitobion avenae*)  
 METDIR = Bleiche Getreideläus (*Metopolophium dirhodum*)  
 sonst. BL = Sonstige Blattläuse  
 Gefl/ Ny = Geflügelte/ Nymphen

**Ergebnisse der Saugfalle Typ "Rothamsted"**  
 Standort: Groß Lüsewitz/ Saugzeit: 24 h (0-24 Uhr MEZ)

	25. Kalenderwoche 2017						
	19.06.	20.06.	21.06.	22.06.	23.06.	24.06.	25.06.
<b>MYZPER - group</b>							
<b>APHNAS</b>			1				
<b>APHFRA - group</b>				2			
<b>AULSOL</b>							
<b>MACEUP</b>				1			
<b>BRAHEL</b>							
<b>PHOHUM</b>	4	3	2	2		1	2
<b>APHFAB - group</b>							1
<b>ACYPIS</b>	1	1				1	
<b>BREBRA</b>							
<b>RHOPAD</b>	9	5	4	24	2	1	3
<b>SITAVE</b>							
<b>METDIR</b>				3			2
<b>SONST. BL</b>	42	16	7	62	9	8	25

- MYZPER Grüne Pfirsichblattlaus (*Myzus persicae*)
- APHNAS Kreuzdornlaus (*Aphis nasturtii*)
- APHFRA Faulbaumlaus (*Aphis frangulae*)
- AULSOL Gefleckte Kartoffellaus (*Aulacorthum solani*)
- MACEUP Gestreifte Kartoffellaus (*Macrosiphum euphorbiae*)
- BRAHEL Kleine Pflaumenlaus (*Brachycaudus helichrysi*)
- PHOHUM Hopfenblattlaus (*Phorodon humuli*)
- APHFAB Schwarze Bohnen- oder Rübenlaus (*Aphis fabae*)
- ACYPIS Erbsenblattlaus (*Acyrtosiphon pisum*)
- BREBRA Mehliges Kohlblattlaus (*Brevicoryne brassicae*)
- RHOPAD Traubenkirschenlaus (*Rhopalosiphum padi*)
- SITAVE Große Getreidelaus (*Sitobion avenae*)
- METDIR Bleiche Getreidelaus (*Metopolophium dirhodum*)
- sonst. BL Sonstige Blattläuse

